

# PLAYING Arts

2012

27. 04. - 29. April 12

## **Playing Arts + spirituelle Bildung**

Wie viel Heimat braucht der Mensch –  
wie viel Fremdheit verträgt er?

Benediktinerinnen Abtei Kloster Dinklage

**mit Dr. Annegret Möser + Christoph Riemer**

*Was ist nötig, um sich zuhause /beheimatet zu fühlen? Gibt es Bewegungs- und Lebensweisen zwischen den extremen Polen von statischer Heimat und ausgesetzter Heimatlosigkeit? Was Beheimatung bzw. Unbehaustheit bedeuten könnten und wie man sich selbst zu Ihnen – auch spirituell - positionieren will, wird experimentell ästhetisch handelnd und in gemeinsamen Reflexionen untersucht.*

04. - 06. Mai 12

## **Geschmacksbildung**

**schmecken, entdecken, erkennen, benennen**

Kloster Volkenroda/Südharz

**mit Thorsten Behnk, Dr. Jürgen Frank + Ch. Riemer**

*In der Schule des Geschmacks werden wir unter der genialen Anleitung des Kochkünstlers Thorsten Behnk probieren, kochen und schmecken. Wer übt, jenseits von „lecker“ oder „mag ich nicht“ seine Geschmackserfahrungen zu benennen und sich darüber mit anderen auszutauschen, bereichert seine Empfindungsfähigkeit und gemeinschaftlichen Genuss.*

17. – 19. Mai. 12

## **Playing Arts: Der fliegende Teppich**

**Zur Entfaltung des Möglichkeits-Sinns**

ebz Bad Orb

**mit Annegret Zander + Ch. Riemer**

*Das Udenkbare denken, das Ungesagte sagen und das Unerprobte probieren. Angeregt durch Beispiele aus aktueller Kunst und kultureller Praxis kommt man auf eigene Ideen und probiert erste Schritte aus: Das Ungetane wird getan! Nicht allein, sondern in Kontakt und Austausch mit anderen.*

25.-28. Mai. 12

## **Playing Arts Pfingstatelier – Feuer + Flamme**

Evang, Akademie Hofgeismar

**mit Gabriele Undine Meyer + Ch. Riemer**

*Der Geist weht, wo er will“: Playing Arts öffnet den Weg, Inspirationen nachzugehen und ihnen schöpferischen Ausdruck zu verleihen. Kunstimpulse helfen, eigene Kreativität freizusetzen Eine ganz besondere Anregung – und ein pfingstliches Vergnügen dazu.*

04. – 07.

Juni. 12

## **Playing Arts auf Pilgerwegen**

unterwegs

**mit Marion Jablonski + Dr. Wolfgang Wesenberg**

*Auf dem ostbrandenburgischen Teil des Pilgerweges von Gnezno / Gnesen nach Santiago de Compostella begeben wir uns auf den eigenen Pilgerweg und lassen ihn zu einem Playing-Arts-Projekt und einer spirituellen Erfahrung werden. Wir verstehen Pilgern als ein gestalterisches Spiel des Unterwegs- und In-der-Fremde-Seins. Das Pilgern kann zu einem schöpferischen Vorgang werden, der auch für andere wahrnehmbare Spuren hinterlässt, zu Kommunikation miteinander führt und spirituell öffnet.*

04. – 07. Juni. 12

## **Langzeitprogramm Kunst und Religion**

„Vom Anderen her...“ 4 Abschnitte

1. Abschnitt im ebz Bad Orb

2. Abschnitt 08. – 11 Okt. 12 Kloster Volkenroda

**mit Annegret Zander, Thomas Erne, Markus Zink u.a. + Ch. Riemer**

*An der Schnittstelle von Gegenwartskunst und Kirche wird das Langzeitprogramm arbeiten. Es wird ein religionsästhetisches Laboratorium sein, dessen Besonderheit in der Präsenz der Kunst liegt, die als Katalysator für die Erneuerung der eigenen religiösen und liturgischen Praxis dient. Arbeitsweisen: Kirchenbegehungen, Künstlerbegegnungen, theologische Interventionen, eigene ästhetische Gestaltungen, Reflexion in der Gruppe und Transferprojekte.*

21. - 23. Juni 12 **Beflügeln – Kreativität in Beratung und Supervision**  
ebz Bad Orb

mit **Ute Plagge + Ch. Riemer**

*Lebendige Erfahrungen eigener ästhetischer Gestaltungskraft  
und ihre Reflexion machen den Weg frei für einen Perspektivwechsel*

- die Chance für kreative Beratung und Supervision. Arbeitsweisen: Erfahrungen eigener ästhetischer Gestaltungskraft und Reflexionen, wie solche Kreativität Beratung und Supervision bereichern kann.

08. – 15. Juli 12 **Playing Arts SOMMERATELIER**

Kloster Volkenroda /Südharz

mit **Gabi Erne, Burkhard Scheller, N.N. + Ch. Riemer**

*In intensiv schöpferischer Atmosphäre wirken Impulse aus Kunst und Kultur, erweitern eigene Wahrnehmung und Ausdruckskraft. Eine Woche intensiv der eigenen kreativen Spur folgen im Zusammenspiel mit Gleichgesinnten. Höhepunkt der vieldimensionalen Erfahrungen bildet ein gemeinsam inszeniertes Fest.*

30.8. - 2. Sept. 12 **Küche zwischen Kirche und Kunst**

**Genuss + Askese brauchen einander**

Kloster Volkenroda/Südharz

mit **Thorsten Gillert – Wolfgang Teichert + Ch. Riemer**

*Was da gegenwärtig kocht auf allen TV-Kanälen, etwa fünfzig Stunden pro Woche, deutet darauf hin, dass sich etwas wandelt. Leben soll sich nicht in purer Nahrungsaufnahme erschöpfen. Man möchte zuschauend oder selber probierend am Schöpfungsprozess Teil haben. Aus dem Chaos zur Schöpfung. Aus dem Nichts zum Genuss. Wir laden ein zum praktischen Probieren zwischen Genuss und Gier und Askese.*

20. – 23. Sept. 12 **22. Playing Arts Langzeitprogramm (3 Module)**

**2. Modul: 9.-12. Mai 2013 + 3. Modul: 28. August -01. September 2013**

im ebz Bad Orb

mit **Gabriele U. Meyer , Annegret Zander, Petra Dais + Ch. Riemer**

*Ausgehend von eigenen Praxiserfahrungen in der Kultur- und Sozialpädagogik werden Kompetenzen für eine eigene unverwechselbare Praxis ästhetischer Bildung in der Jugend- und Kulturarbeit entfaltet und praktisch erprobt – spielend, kreativ und vergnüglich. Das Arbeitsprinzip lautet: Selbstbildung statt Belehrung.*

17. - 20. Okt. 12 **Bibliodrama - Atelier**  
**Spurensuche Spiritualität**

ebz Bad Orb

mit **Else Natalie Warn, Annegret Zander + Ch. Riemer**

*„Spurensuche Spiritualität“ bedeutet: in Resonanz gehen, experimentieren, sich aufs Spiel setzen, versuchen und sich versuchen lassen, sich spirituell riskieren, sich im Spiel verlieren und gewinnen, zu einem eigenen schöpferischen Ausdruck finden. Nur wenn man sich spirituell berühren lässt, kommt Bibliodrama in Gang.*

26. - 28. Okt. 12 **Playing Arts Symposium Netzwerktreffen**

Projektvorstellungen, Kunstimpulse, Resonanzen, Awardverleihung  
ebz Bad Orb

mit **Robby Höschele, Dr. Rainer Buland, Annegret Zander + Chr. Riemer**

*Die friedliche ägyptische Revolution vom Frühjahr 2011 zeigte: Bewegungen brauchen nicht allein virtuelle Netzwerke, entscheidende Veränderungsimpulse entstehen in der direkten Begegnung von Menschen. Deshalb treffen wir uns zu diesem offenen Praxisforum. Auf dem Programm stehen Projektvorstellungen, Kunstbegegnungen, Kurzreferate und ein inspirierendes Fest.*

14. – 17. Nov. 12 **Bibliodrama / Playing Arts Hand**

erspüren, zupacken berühren

Evang, Akademie Hofgeismar

mit Prof. Dr. Gerhard Marcel Martin + Christoph Riemer

*Die Hand ist ein zentraler Körperort und ein wichtiges Körperorgan. Hände sind Wahrnehmungsorgane, Kommunikationsmittel und Werkzeuge. Sie ertasten,erspüren, erkennen, gestalten, zeigen, heilen oder zerstören. Und sie haben spirituell-religiöse Bedeutungen („In Gottes Hand“). Der Workshop verbindet die Spielfelder von Playing Arts und Bibliodrama und so wird das Bedeutungsfeld „Hand“ erkundet.*

Weiter Informationen zu den Angeboten und mehr: [www.playing-arts.de](http://www.playing-arts.de).

Und unter <http://www.bundesakademie-kd.de/>

Informationen und Anmeldung Bundesakademie für Kirchen und Diakonie Heinrich-Mann-Str. 19,  
13156 Berlin, Tel.: 030/4 88 37-488, Fax: 030/4 88 37-300,

E-Mail: [info@bundesakademie-kd.de](mailto:info@bundesakademie-kd.de) Kurssekretariat Frau Ulrike Jaros: 030488 37-467

Christoph Riemer - Weidenallee 51 - D 20357 Hamburg T+F 040/ 439 34 60

E-mail: [ch.riemer@playing-arts.de](mailto:ch.riemer@playing-arts.de)